

Ministerium für Kultus, Jugend und Sport
Postfach 10 34 42 | 70029 Stuttgart

Öffentlichen und privaten
weiterführenden allgemein bildenden
Schulen in Baden-Württemberg

nachrichtlich:
Regierungspräsidien, Abteilung 7

Staatliche Schulämter
ZSL
IBBW
AGFS
Kommunale Landesverbände

Name: Kerstin Schönheid
Telefon: +49 (711) 279-2767
E-Mail: Kerstin.Schoenheid@km.kv.bwl.de

Geschäftszeichen: KM31-6510-1/23/1
(bei Antwort bitte angeben)

Datum: 22. Juli 2025

Bildungsplanarbeiten

Sehr geehrte Schulleiterinnen und Schulleiter,
sehr geehrte Lehrkräfte,
sehr geehrte Damen und Herren,

mit dem Schreiben vom 05. Mai 2025 (KM31-6510-1/17/13) haben wir Sie bereits über die aktuellen Bildungsplanarbeiten informiert.

mit diesem Schreiben wollen wir Ihnen einen Gesamtüberblick über den aktuellen Planungsstand bezüglich der Bildungsplanarbeiten in Tranchen geben:

- Die Überarbeitung der baden-württembergischen Bildungspläne nachfolgender Fächer hat im Schuljahr 2024/2025 begonnen und soll im Schuljahr 2025/2026 fertiggestellt werden:

- Biologie, Chemie und Physik für das Gymnasium (G9 neu) und für den Gemeinsamen Bildungsplan der Sekundarstufe I.
 - Des Weiteren hat die Erstellung des Fachplans Informatik und Medienbildung für die Klassen 5-11 für das Gymnasium (G9 neu) und den gemeinsamen Bildungsplan für die Sekundarstufe I sowie die Überarbeitung des Fachplans Geographie (V2) bzw. Geographie für das Gymnasium (G9 neu) im Schuljahr 2024/2025 begonnen und soll im Schuljahr 2025/2026 fertig gestellt werden.
 - Eine Inkraftsetzung der Fachpläne Biologie, Physik, Chemie und Geographie ist zum 1. August 2026 und des Fachplans Informatik und Medienbildung zum 1. August 2027 vorgesehen.
 - Informationen zu den Lesehilfen entnehmen Sie bitte dem Schreiben vom 05.05.2025. Eine Lesehilfe für Klasse 7 Informatik und Medienbildung soll ebenfalls erstellt werden und im Schuljahr 2026/2027 in den Schulen zur Anwendung kommen. Weitere Informationen folgen separat.
- Im Schuljahr 2025/2026 soll die Überarbeitung der Fachpläne Religion, Ethik, Deutsch (V2), Mathematik (V2), erste Fremdsprachen (ab Klasse 5), zweite Fremdsprachen (ab Klasse 6), Geschichte, Musik, Bildende Kunst, Sport für das Gymnasium (G9 neu) erfolgen.

Die Wahlpflichtfächer Technik sowie Alltagskultur, Ernährung und Soziales (AES) des gemeinsamen Bildungsplans für die Sekundarstufe I werden ebenfalls angepasst.

Die Inkraftsetzung dieser Fachpläne ist am 1. August 2026 vorgesehen.

- Im Schuljahr 2025/2026 soll ebenfalls die Überarbeitung der Fachpläne der Profulfremdsprachen für das Gymnasium (G9 neu) und den Gemeinsamen Bildungsplan der Sekundarstufe I, sowie der spätbeginnenden Fremdsprachen für das Gymnasium (G9 neu) und die Oberstufe der Gemeinschaftsschule sowie der Modernen Fremdsprachen erfolgen. Die Inkraftsetzung der genannten Fachpläne ist zum 1. August 2026 vorgesehen.

- In den Schuljahren 2025/2026 und 2026/2027 soll die Überarbeitung der Fachpläne - Gemeinschaftskunde (V2) bzw. Gemeinschaftskunde – Naturwissenschaft, Informatik und Technik (NIT) für das Gymnasium (G9 neu) und für den Gemeinsamen Bildungsplan der Sekundarstufe I sowie Wirtschaft / Berufs- und Studienorientierung (WBS) für das Gymnasium (G9 neu) erfolgen. Die Inkraftsetzung dieser Fachpläne ist zum 1. August 2027 vorgesehen.

Wir weisen in diesem Zusammenhang darauf hin, dass es noch zu Anpassungen bei den Bildungsplanarbeiten kommen kann, über die wir Sie aber dann selbstverständlich in gesonderten Schreiben informieren.

Wie im Schreiben vom 05. Mai 2025 bereits mitgeteilt, können im Schuljahr 2025/2026 für alle Fächer der Klassen 5 und 6 die zugelassenen Werke für den Bildungsplan 2016 Baden-Württemberg weiter genutzt werden. Auch für das Fach Biologie können im Schuljahr 2025/2026 die Lehrwerke für das Fach Biologie, Naturphänomene und Technik (BNT) weiter genutzt werden. Bitte beachten Sie, dass die Zulassung von Lehrwerken für das neue G9 erst erfolgen kann, wenn die jeweiligen Fachpläne vorliegen.

Mit freundlichen Grüßen

gez. Vittorio Lazaridis
Ministerialdirigent
Leiter der Abteilung „Allgemein bildende Schulen, Inklusion“